

JUWELIER *Hohage*



Juwelier Hohage
Wilhelmstr. 34
58511 Lüdenscheid

+49 2351 22895
office@hohage.team

Inhalt

Trauringe / Eheringe	03
Goldlegierungen	04
Die perfekte Wahl	05
Individualisierung	06
Individualisierung	07
Pflege und Wartung	08 - 09
Kultur und Tradition	10 - 11
Innovationen und Trends	12 - 13
Etikette und Nachhaltigkeit	14 - 15
Hochzeitsjubiläen	16 - 17

Trauringe / Eheringe

Symbol ewiger Liebe und Verbundenheit



Welche Bedeutung haben Trauringe in der Ehe?

Trauringe sind weit mehr als nur Schmuckstücke – sie sind ein universelles Symbol für Liebe, Treue und die lebenslange Verbindung zwischen zwei Menschen. Diese besonderen Ringe werden während der Hochzeitszeremonie ausgetauscht und repräsentieren symbolisch die Ehe sowie die tiefe Verbundenheit zwischen den Partnern. Der Brauch, sie am Ringfinger der rechten Hand zu tragen, geht auf den Mythos zurück, dass eine Ader, die sogenannte "Vena amoris" oder "Ader der Liebe", direkt von diesem Finger zum Herzen führt.

Die Bedeutung von Trauringen in der modernen Ehe ist vielschichtig und tief verwurzelt. Sie symbolisieren die Verbundenheit und Einheit des Paares, da durch ihren Austausch die Partner ihre Treue und den Wunsch ausdrücken, ihr Leben gemeinsam zu teilen. Als sichtbares Zeichen der Zusammengehörigkeit dienen sie der Außenwelt als Zeichen der ehelichen Bindung.

Besonders bedeutsam ist ihre Form: Als runde, geschlossene Ringe ohne Anfangs- oder Endpunkte verkörpern sie die Idee der ewigen Liebe und Beständigkeit. Diese symbolische Endlosigkeit spiegelt den Wunsch wider, dass die Liebe zwischen den Partnern niemals enden möge. Der tägliche Akt des Tragens erinnert das Paar kontinuierlich an ihre Ehegelübde und die Verantwortung, die sie füreinander übernommen haben – ein Versprechen zu lieben, zu ehren und zu respektieren.

Trauringe sind nicht nur Schmuck, sondern lebendige Symbole einer Liebe, die über die Zeit hinaus Bestand haben soll.

Goldlegierungen

Welche Farben gibt es bei goldenen Eheringen?

Die Farben

Die Farbwahl von Goldringen ist eine höchst persönliche Entscheidung, die über reine Ästhetik hinausgeht. Während Gelbgold als Klassiker gilt und Tradition verkörpert, spricht Weißgold moderne, minimalistisch orientierte Paare an. Roségold hingegen erfreut sich bei romantisch veranlagten Partnern großer Beliebtheit und passt wunderbar zu warmhäutigen Trägern.

Die Symbolik der verschiedenen Goldfarben kann jedoch je nach Kultur und persönlichen Vorlieben stark variieren. Wichtig ist letztendlich, dass die gewählte Farbe den persönlichen Geschmack, den Stil und die Lebenseinstellung der Träger widerspiegelt. Viele moderne Paare entscheiden sich auch bewusst für unterschiedliche Goldfarben, um ihre Individualität innerhalb der Partnerschaft zum Ausdruck zu bringen.

Gelbgold

Die natürliche Farbe von reinem Gold, erreicht durch Legierung mit Kupfer oder Silber. Symbolisiert traditionell Reichtum, Wohlstand und Luxus. Wird mit Sonne, Freude und Glück assoziiert und gilt als zeitloseste Option für Trauringe.

Weißgold

Entsteht durch Legierung mit Weißmetallen wie Palladium oder Silber. Der kühle silberne Farbton erzeugt einen modernen und eleganten Look. Steht für Reinheit, Eleganz und Raffinesse – perfekt für zeitgenössische Designs.

Roségold

Entsteht durch Legierung mit Kupfer, was eine warme rosa Farbe ergibt. Symbolisiert Romantik, Liebe und Weiblichkeit. Verleiht Ringen einen weichen Vintage-Look und ist in den letzten Jahren besonders beliebt geworden.

Grün- und Rotgold

Entsteht durch spezifische Legierungen mit Silber, Kupfer und Zink. Weniger verbreitet, aber perfekt für individuelle Schmuckstücke. Grüngold steht für Natur und Harmonie, Rotgold für Leidenschaft und Energie.

Die perfekte Wahl

Welche Entscheidungsfaktoren gibt es für Trauringe?

Persönlicher Stil und Ästhetik

Der persönliche Stil sollte im Mittelpunkt jeder Entscheidung stehen. Klassische Paare bevorzugen oft zeitlose, schlichte Designs, die auch nach Jahren noch elegant aussehen. Moderne Paare hingegen wagen sich an avantgardistische Formen oder ungewöhnliche Materialkombinationen. Minimalistisch veranlagte Partner schätzen reduzierte Formen, während extrovertierte Persönlichkeiten zu auffälligen, einzigartigen Designs greifen.

Wertvorstellungen

Die Preistränge für Trauringe ist enorm – von einigen hundert bis zu mehreren tausend Euro. Ein realistisches Budget hilft bei der Auswahl und verhindert Enttäuschungen. Dabei sollten Paare bedenken, dass Trauringe ein Leben lang getragen werden und somit eine langfristige Investition darstellen.

Lebensstil

Der tägliche Lebensstil beeinflusst maßgeblich die Materialwahl. Chirurgen, Handwerker oder Sportler benötigen besonders robuste und widerstandsfähige Materialien, die starker Beanspruchung standhalten. Büroarbeiter können sich hingegen für empfindlichere, aber ästhetisch ansprechendere Optionen entscheiden. Auch Allergien und Hautempfindlichkeiten müssen berücksichtigt werden.

Überlegungen

Trauringe werden idealerweise ein Leben lang getragen. Daher ist es wichtig, sich für zeitlose Designs zu entscheiden, die auch in Jahren noch gefallen werden. Trends kommen und gehen, aber klassische Eleganz bleibt bestehen. Gleichzeitig sollten die Ringe den Trägern auch nach Gewichts- oder Stilveränderungen noch zusagen.

Stil definieren

Gemeinsam Vorlieben erkunden und persönlichen Geschmack identifizieren

Budget festlegen

Realistische Preisvorstellungen entwickeln und finanzielle Grenzen definieren

Material wählen

Eigenschaften verschiedener Materialien prüfen und Lebensstil berücksichtigen

Individualisierung

Welche Möglichkeiten der Individualisierung gibt es?

Einzigartige Symbole der Liebe

Die Individualisierung von Trauringen bietet unendliche Möglichkeiten, die persönliche Liebesgeschichte in kostbarem Metall zu verewigen. Materialkombinationen schaffen visuelle Kontraste – verschiedene Goldfarben können kombiniert oder Gold mit Platin vermischt werden, um einzigartige zweifarbige oder dreifarbigere Effekte zu erzielen. Auch die Form des Rings kann individuell angepasst werden: flache, abgerundete, gewölbte oder asymmetrische Profile bieten unterschiedliche ästhetische und haptische Erfahrungen. Für Paare mit besonderen Wünschen bieten sich maßgeschneiderte Designs an. Erfahrene Goldschmiede können exklusive Ringe entwerfen, die perfekt zur Persönlichkeit und den Vorstellungen der Partner passen. Dabei können historische Familienerbstücke eingearbeitet, besondere Materialien verwendet oder völlig neue Designkonzepte entwickelt werden. Der kreative Prozess der Zusammenarbeit mit einem Juwelier wird oft zu einem unvergesslichen Teil der Hochzeitsvorbereitung.

Persönliche Gravuren

Gravuren sind die beliebteste Form der Individualisierung. Namen des Partners, das Hochzeitsdatum, bedeutsame Koordinaten oder persönliche Botschaften können sowohl innen als auch außen eingraviert werden. Moderne Lasertechnik ermöglicht auch komplexere Muster und Symbole.

Edelsteine - Bedeutung

Geburtssteine der Partner, Diamanten als Symbol für Unvergänglichkeit oder farbige Edelsteine mit persönlicher Bedeutung verleihen Trauringen individuellen Charakter. Saphire stehen für Treue, Rubine für Leidenschaft und Smaragde für Hoffnung und Neuanfang.

Kunstvolle Muster

Geometrische Muster, florale Elemente, Wellenlinien oder Symbole wie Unendlichkeitszeichen können in die Ringe eingearbeitet werden. Diese Verzierungen erzählen oft eine persönliche Geschichte oder repräsentieren gemeinsame Erlebnisse und Werte des Paares.

Bei der Individualisierung ist es wichtig, mit einem vertrauenswürdigen Juwelier zusammenzuarbeiten, um sicherzustellen, dass alle Anpassungen fachmännisch und qualitativ hochwertig umgesetzt werden.

Hautverträglichkeit

Sind alle Materialien hautverträglich?

Bei ersten Anzeichen von Hautreizungen sollten die Ringe sofort abgenommen und ein Dermatologe konsultiert werden. Langanhaltender Kontakt mit allergenauslösenden Materialien kann zu chronischen Hautproblemen führen.

Die Rhodinierung stellt eine weitere Schutzmöglichkeit dar – diese hauchdünne Beschichtung aus Rhodium, einem Edelmetall aus der Platingruppe, wird besonders bei Weißgoldringen angewendet. Rhodium ist nicht nur hypoallergen, sondern verleiht den Ringen auch eine brillante, kratzfeste Oberfläche und verstärkt den silbrigen Glanz des Weißgoldes. Diese Beschichtung muss allerdings alle paar Jahre erneuert werden, da sie sich durch tägliches Tragen abnutzt.

Individuelle Empfindlichkeiten können stark variieren – was für eine Person problemlos ist, kann bei einer anderen allergische Reaktionen auslösen. Manche Menschen entwickeln erst nach Jahren eine Sensibilität gegen bestimmte Materialien, während andere von Geburt an empfindlich reagieren. Daher ist es ratsam, vor dem Kauf einen Verträglichkeitstest durchzuführen.

Die Beratung durch einen Dermatologen kann besonders hilfreich sein, wenn bereits bekannte Allergien bestehen oder Unsicherheit über die Materialverträglichkeit herrscht. Ein Patch-Test kann spezifische Allergien identifizieren und bei der Materialauswahl helfen. Juweliere mit Erfahrung in hypoallergenen Materialien können wertvolle Empfehlungen geben und Zertifikate über die verwendeten Legierungen vorlegen.

Nickelallergie verstehen

Nickel ist ein häufig verwendetes Legierungsmetall, das die Festigkeit von Schmuck erhöht, aber auch zu den häufigsten Allergieauslösern zählt. Bei empfindlichen Personen können nickelhaltige Ringe zu Rötungen, Juckreiz, Hautausschlag oder sogar Ekzemen führen. Die Symptome treten meist nach längerem Hautkontakt auf.

Alternativen

Platin gilt als das edelste hypoallergene Material – es ist nahezu chemisch inert und löst praktisch nie allergische Reaktionen aus. Palladium bietet ähnliche Eigenschaften zu einem günstigeren Preis. Titan und Edelstahl sind moderne, robuste Alternativen, die auch für Allergiker geeignet sind.

Goldlegierungen

Gold mit höherem Feingehalt (750er oder 900er Gold) enthält weniger Zusatzmetalle und ist daher verträglicher. Weißgold-Legierungen mit Palladium statt Nickel sind eine ausgezeichnete Wahl für empfindliche Haut. Sterling Silber (925er Silber) ist ebenfalls eine bewährte hypoallergene Option.

Pflege und Wartung

Wie lässt sich dauerhafte Schönheit bewahren?



Die richtige Pflege

Die richtige Pflege verlängert die Lebensdauer von Trauringen erheblich und erhält ihre Schönheit über Jahrzehnte. Besonders bei Ringen mit Edelsteinen ist Vorsicht geboten – verschiedene Steine haben unterschiedliche Härtegrade und Empfindlichkeiten. Diamanten sind zwar die härtesten natürlichen Materialien, können aber bei starken Stößen splintern. Perlen und Opale sind besonders empfindlich und benötigen schonende Behandlung.

Regelmäßige Reinigung

Warmes Wasser mit mildem Spülmittel bildet die Grundlage der Ringreinigung. Mit einer weichen Zahnbürste lassen sich auch schwer erreichbare Stellen sanft reinigen. Aggressive Chemikalien oder Scheuermittel können das Metall angreifen und sollten vermieden werden.

Chemikalien vermeiden

Haushaltsreiniger, Chlor aus Schwimmbädern, Parfüm und Haarspray können Trauringe beschädigen. Die Ringe sollten vor dem Reinigen, Schwimmen oder der Anwendung von Kosmetika abgenommen werden, um Verfärbungen und Korrosion zu vermeiden.

Professionelle Inspektion

Jährliche Kontrollen beim Juwelier können Probleme frühzeitig erkennen. Lose Fassungen, Kratzer oder Materialermüdung werden professionell bewertet. Gleichzeitig können Polituren und Reinigungen durchgeführt werden, die den ursprünglichen Glanz wiederherstellen.

Pflege und Wartung

Wie lässt sich dauerhafte Schönheit bewahren?



Materialspezifische Pflege

Gelbgold benötigt weniger Wartung als Weißgold, dessen Rhodinierung alle 2-3 Jahre erneuert werden sollte. Platin entwickelt eine natürliche Patina, die von vielen als authentisch geschätzt wird. Silberringe neigen zum Anlaufen und benötigen spezielle Polituren.

Schutz im Alltag

- Ringe bei sportlichen Aktivitäten abnehmen
- Handschuhe bei Gartenarbeit tragen
- Stöße gegen harte Gegenstände vermeiden
- Bei Gewichtsveränderungen Größe anpassen lassen



Sichere Aufbewahrung

- Separate Fächer verhindern Kratzer
- Weiche Stoffbeutel schützen vor Stößen
- Trockene, staubfreie Umgebung wählen
- Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden

Versicherungsschutz

Eine spezielle Schmuckversicherung schützt vor finanziellen Verlusten bei Diebstahl, Verlust oder Beschädigung. Die Versicherungssumme sollte dem aktuellen Wiederbeschaffungswert entsprechen und regelmäßig angepasst werden.

Ein gut gepflegter Trauring wird nicht nur seine Schönheit bewahren, sondern mit den Jahren eine persönliche Patina entwickeln, die seine einzigartige Geschichte erzählt.

Kultur und Tradition

Welchen Wandel gab es im Laufe der Zeit?

Geschichtlicher Wandel

Trauringe haben sich vom Zeichen des Besitzes hin zu Symbolen der Liebe und Partnerschaft entwickelt. Im Mittelalter standen sie für rechtliche Bindungen, während in der Renaissance kunstvolle Gravuren und Edelsteine Einzug hielten. Mit der Industrialisierung wurden schlichte Goldringe zur Norm. Heute spiegeln Trauringe persönliche Werte wider – von nachhaltigen Materialien bis hin zu individuellen Designs.

Antike Ursprünge

Die Tradition der Eheringe reicht bis ins alte Ägypten zurück. Bereits vor 4000 Jahren tauschten Paare Ringe aus Hanf oder Schilf als Zeichen ihrer Verbundenheit aus. Die Römer prägten den Begriff "Annulus pronubus" für den Verlobungsring.

1

2

Mittelalterliche Entwicklung

Im Mittelalter entwickelten sich komplexere Ringtraditionen. Gimmal-Ringe, die aus mehreren ineinander greifenden Ringen bestanden, symbolisierten die Dreifaltigkeit und wurden während der Verlobungszeit getrennt getragen.

3

Moderne Gleichberechtigung

Erst im 20. Jahrhundert wurde es üblich, dass beide Partner Trauringe tragen. Vorher trugen hauptsächlich Frauen Ringe als Zeichen ihrer ehelichen Bindung, während Männer oft ringlos blieben.

4

Heutige Vielfalt

Moderne Paare interpretieren Traditionen individuell und schaffen neue Rituale. Gleichgeschlechtliche Ehen, alternative Materialien und personalisierte Zeremonien erweitern die traditionellen Grenzen.

5

Zukünftige Entwicklung

Symbolik im Wandel: Statt klassischer Paaringe entstehen neue Rituale – etwa Ringe, die bewusst unterschiedliche Designs haben und dennoch eine gemeinsame Geschichte erzählen.

Kultur und Tradition

Welchen Wandel gab es im Laufe der Zeit?



Internationale Unterschiede

Während den meisten westlichen Ländern Trauringe traditionell am linken Ringfinger getragen werden, bevorzugt Deutschland und orthodoxe Christen die rechte Hand. In Indien werden oft aufwendig verzierte Ringe mit religiösen Symbolen gewählt, während skandinavische Länder schlichte Goldringe favorisieren.

Religiöse und spirituelle Aspekte spielen in vielen Kulturen eine zentrale Rolle. Christliche Traditionen sehen in der Ringsymbolik die Dreifaltigkeit und die unendliche Liebe Gottes reflektiert. Jüdische Hochzeiten verwenden oft schlichte Goldringe ohne Verzierungen, um Ablenkung von der spirituellen Bedeutung zu vermeiden. Hinduistische Traditionen integrieren komplexe Rituale, bei denen Ringe nur ein Element eines größeren zeremoniellen Rahmens darstellen.

Der gesellschaftliche Wandel hat auch die Bedeutung von Trauringen verändert. Während sie früher primär als Besitzanzeiger und rechtliche Symbole dienten, stehen heute emotionale Verbindung und persönlicher Ausdruck im Vordergrund. Moderne Paare schaffen oft eigene Traditionen, die ihre individuellen Werte und Überzeugungen widerspiegeln, von umweltbewussten Materialien bis hin zu technologisch integrierten "Smart Rings".

Innovationen und Trends

Welche Innovation und Trends gibt es zur Zeit?

Personalisierung

Die Personalisierung erreicht neue Dimensionen: Von QR-Codes, die zu persönlichen Videos führen, bis hin zu Ringen, die bei Berührung aufleuchten – die Grenzen zwischen Schmuck und Technologie verschwimmen. Gleichzeitig wächst die Wertschätzung für handwerkliche Perfektion und einzigartige Designs, die nicht der Massenproduktion entstammen.

Alternativ

Titan, Wolframcarbid, Edelstahl, Carbon und Keramik erobern den Trauringmarkt. Diese modernen Materialien bieten außergewöhnliche Haltbarkeit, hypoallergene Eigenschaften und oft günstigere Preise. Besonders bei aktiven, sportlichen Paaren erfreuen sie sich großer Beliebtheit.

Mehrfarbig

Zwei- oder dreifarbige Ringe aus verschiedenen Goldlegierungen schaffen einzigartige visuelle Effekte. Gelb-, Weiß- und Roségold werden kunstvoll miteinander verflochten oder in geometrischen Mustern arrangiert. Diese Vielfalt ermöglicht individuellere Ausdrucksmöglichkeiten.

Naturinspiert

Organische Formen, Blumenmuster, Äste und Wellenlinien bringen die Natur in den Schmuck. Auch Edelsteine in natürlichen Farbtönen wie Meeresblau oder Waldgrün verstärken diese Verbindung zur Natur und sprechen umweltbewusste Paare an.



Innovationen und Trends

Welche Innovation und Trends gibt es zur Zeit?



Minimalismus und Reduktion

Der Trend zu weniger ist mehr zeigt sich in klaren Linien, glatten Oberflächen und zurückhaltenden Details. Diese zeitlosen Designs überzeugen durch Eleganz und Vielseitigkeit. Minimalistische Ringe passen zu jedem Outfit und Lebensstil, ohne aufdringlich zu wirken.

Technologische Integration

Smart Rings mit integrierten Sensoren, NFC-Chips oder sogar Herzfrequenzmessern repräsentieren die Zukunft des Schmucks. Diese High-Tech-Trauringe können Gesundheitsdaten überwachen oder als digitale Geldbörse fungieren – perfekt für technikaffine Paare.

Vintage und Retro-Revival

Art Deco, Jugendstil und viktorianische Einflüsse inspirieren moderne Designer. Filigrane Verzierungen, geometrische Muster und antike Schliffarten werden mit zeitgemäßen Materialien und Fertigungstechniken neu interpretiert. Diese Ringe erzählen Geschichten.

Nachhaltigkeit im Fokus

Recyceltes Gold, fair gehandelte Diamanten und laborerzeugte Edelsteine gewinnen an Popularität. Umweltbewusste Paare achten auf transparente Lieferketten und ethische Produktionsbedingungen.

35%

Alternative Materialien
Anteil der Paare, die sich für nicht-traditionelle Materialien entscheiden

48%

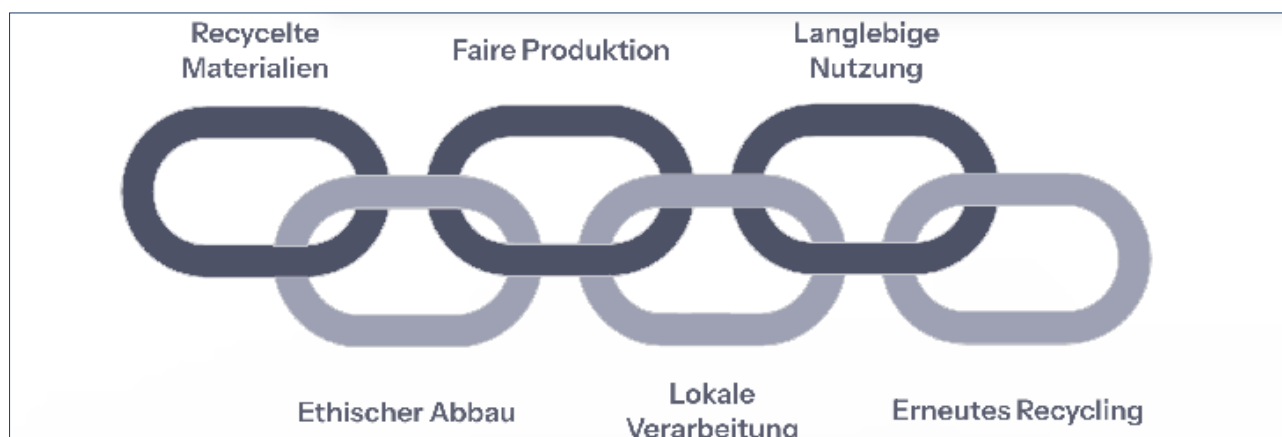
Personalisierung
Paare, die ihre Ringe individuell gestalten lassen

62%

Nachhaltigkeit
Käufer, denen ethische Aspekte wichtig sind

Etikette und Nachhaltigkeit

Gibt es spezielle Etikette oder Bräuche mit Trauringen?



Moderne Werte leben

Die Schmuckindustrie durchläuft einen fundamentalen Wandel hin zu mehr Verantwortung und Transparenz. Recyceltes Gold reduziert den Bedarf an Neuabbau und dessen Umweltauswirkungen erheblich – für ein Gramm Gold müssen durchschnittlich 2,8 Tonnen Gestein bewegt werden. Moderne Recyclingtechnologien können Gold nahezu verlustfrei wiederverwenden, ohne Qualitätseinbußen.

Traditionelle Etikette

Der klassische Austausch erfolgt während der Zeremonie am Ringfinger der rechten Hand. Die Ringe symbolisieren den Übergang vom Verlobungs- zum Ehestatus.

Flexibilität

Heutige Paare interpretieren Traditionen individuell. Manche tragen beide Ringe am selben Finger, andere wählen bewusst alternative Finger oder Hände. Gleichgeschlechtliche Paare schaffen eigene Rituale, die ihre Beziehung authentisch widerspiegeln.

Familienbräuche

Vererbte Ringe tragen emotionale Geschichte und verbinden Generationen. Die Integration von Familiensteinen oder die Neugestaltung historischer Ringe schafft Brücken zwischen Vergangenheit und Zukunft. Segnungsrituale verleihen den Ringen spirituelle Bedeutung.

Nachhaltige Trauringe sind nicht nur ein Statement für Umweltbewusstsein, sondern auch ein Versprechen an zukünftige Generationen – dass Liebe und Verantwortung Hand in Hand gehen können.

Etikette und Nachhaltigkeit

Gibt es spezielle Etikette oder Bräuche mit Trauringen?



Moderne Werte leben

Zertifizierte Diamanten und Edelsteine gewährleisten, dass keine Konfliktrohstoffe verwendet werden. Der Kimberley-Prozess verhindert den Handel mit Blutdiamanten, während Fairtrade-Siegel faire Arbeitsbedingungen und gerechte Entlohnung sicherstellen. Labordiamanten bieten eine identische Alternative zu natürlichen Steinen bei deutlich geringerer Umweltbelastung.

Transparente Lieferketten ermöglichen es Paaren, die Herkunft ihrer Ringe vollständig nachzuvollziehen. Von der Mine über die Verarbeitung bis zum fertigen Schmuckstück werden alle Schritte dokumentiert und kontrolliert. Diese Transparenz schafft Vertrauen und ermöglicht bewusste Kaufentscheidungen.

Goldschmiede

Lokale Goldschmiede erleben eine Renaissance, da Paare Wert auf regionale Wertschöpfung und persönlichen Kontakt legen. Die Zusammenarbeit mit örtlichen Handwerkern reduziert Transportwege, stärkt lokale Wirtschaftskreisläufe und ermöglicht eine intensive Betreuung während des gesamten Herstellungsprozesses. Viele Goldschmiede bieten mittlerweile auch Reparatur- und Recyclingservices an, um die Lebensdauer der Schmuckstücke zu maximieren.

Hochzeitsjubiläen

Welche Hochzeitsjubiläen gibt es?

Meilensteine einer Ehe

Diese Meilensteine verdeutlichen, dass Trauringe nicht nur für den Hochzeitstag, sondern für ein ganzes Leben gewählt werden. Die Entscheidung für die richtigen Ringe sollte daher sorgfältig durchdacht sein. Jedes Jubiläum erzählt die Geschichte der Ringe neu – von makellosen Schmuckstücken am Hochzeitstag zu liebevoll getragenen Symbolen mit Patina und kleinen Kratzern, die von gemeinsam erlebten Abenteuern zeugen.

1. Jahr - Papierhochzeit

Der Beginn einer gemeinsamen Geschichte, zart wie Papier, aber voller Möglichkeiten

1

2

5. Jahr - Holzhochzeit

Die Beziehung hat Wurzeln geschlagen und wächst wie ein starker Baum

3

10. Jahr - Rosenhochzeit

Schönheit und Dornen - die Ehe hat alle Facetten des Lebens gemeistert

4

25. Jahr - Silberhochzeit

Ein Vierteljahrhundert gemeinsamer Erinnerungen, wertvoll wie Silber

5

50. Jahr - Goldene Hochzeit

Ein halbes Jahrhundert Liebe, kostbar und unvergänglich wie Gold

6

60. Jahr - Diamantene Hochzeit

Unzerbrechlich wie Diamant - eine Liebe, die alle Prüfungen überstanden hat

Hochzeitsjubiläen

Welche Hochzeitsjubiläen gibt es?

Welche Hochzeitsjubiläen gibt es noch?

Es gibt traditionelle und moderne Hochzeitsjubiläen, die Paare feiern, um den Tag ihrer Hochzeit zu gedenken und ihre Liebe und Verbundenheit zu zelebrieren. Hier sind einige der gängigsten Hochzeitsjubiläen:

- 1. Hochzeitstag: Der erste Hochzeitstag wird auch als Papierhochzeit bezeichnet.
- 5. Hochzeitstag: Der fünfte Hochzeitstag wird auch als Holzhochzeit bezeichnet.
- 10. Hochzeitstag: Der zehnte Hochzeitstag wird als Rosenhochzeit bezeichnet.
- 15. Hochzeitstag: Der fünfzehnte Hochzeitstag wird als Kristallhochzeit bezeichnet.
- 20. Hochzeitstag: Der zwanzigste Hochzeitstag wird als Porzellanhochzeit bezeichnet.
- 25. Hochzeitstag: Der fünfundzwanzigste Hochzeitstag wird als Silberhochzeit bezeichnet.
- 30. Hochzeitstag: Der dreißigste Hochzeitstag wird als Perlenhochzeit bezeichnet.
- 40. Hochzeitstag: Der vierzigste Hochzeitstag wird als Rubinhochzeit bezeichnet.
- 50. Hochzeitstag: Der fünfzigste Hochzeitstag wird als Goldene Hochzeit bezeichnet.
- 60. Hochzeitstag: Der sechzigste Hochzeitstag wird als Diamantene Hochzeit bezeichnet.

Darüber hinaus gibt es auch moderne Hochzeitsjubiläen, die oft für die folgenden Jahre verwendet werden. Zum Beispiel wird der 75. Hochzeitstag als Kronjuwelnhochzeit bezeichnet, der 80. Hochzeitstag als Eichenhochzeit und der 90. Hochzeitstag als Steinerne Hochzeitstag.

Die Feier von Hochzeitsjubiläen dient dazu, die gemeinsamen Jahre zu würdigen und die Liebe und den Zusammenhalt des Paares zu feiern. Paare können diese Jubiläen auf verschiedene Weise feiern, zum Beispiel durch das Austauschen von Geschenken, die Planung besonderer Aktivitäten oder die Erneuerung ihrer Eheversprechen.

Die wertvollsten Trauringe sind nicht die teuersten, sondern die, die perfekt zu den Menschen passen, die sie tragen. Sie werden zu stillen Zeugen einer großen Liebe und begleiten Sie durch alle Höhen und Tiefen des gemeinsamen Lebens.

JUWELIER Hohage



Juwelier Hohage
Wilhelmstr. 34
58511 Lüdenscheid

+49 2351 22895
office@hohage.team

Copyright-Hinweis

Alle Inhalte dieses Whitepapers, einschließlich Texte, Bilder, Grafiken und Layouts, sind urheberrechtlich geschützt. Sämtliche Bildrechte liegen bei screen and store. Eine Vervielfältigung, Verbreitung oder Veröffentlichung – auch auszugsweise – ist ohne unsere ausdrückliche schriftliche Zustimmung nicht gestattet.

screen∞store



+49 171 69 00 29 0



www.screenandstore.de